

RS Verg 2007/5/4 N/0038- BVA/12/2007-EV10

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.05.2007

Norm

BVergG 2006 §328 Abs1

1. BVergG 2006 § 328 gültig von 01.01.2014 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 328 gültig von 05.03.2010 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2010
3. BVergG 2006 § 328 gültig von 01.01.2008 bis 04.03.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
4. BVergG 2006 § 328 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007

Rechtssatz

Die begehrte vorläufige Maßnahme "Untersagung der Zuschlagserteilung" erscheint dann nicht nötig und geeignet, wenn der Auftraggeber die – wenngleich auch unzutreffende – Rechtsmeinung vertritt, dass bereits ein rechtswirksamer Zuschlag vorliegt, da in einem solchen Fall mit einer neuerlichen Zuschlagserteilung nicht zu rechnen ist.

Entscheidungstexte

- N/0038-BVA/12/2007-EV10

Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 04.05.2007 N/0038-BVA/12/2007-EV10

Schlagworte

drohender Schaden, vorläufige Maßnahme;

Dokumentnummer

VERGR_20070504_N_0038_BVA_12_2007_EV10_04

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>